

Tennis Vereinsmeisterschaften 2023

Die Tennis-Vereinsmeisterschaften 2023 wurden an drei Wochenenden dieses Jahr ausgetragen. Bei zunächst bestem Tenniswetter wurden tolle Spiele ausgetragen. Trotz ständigem Wetterwechsel und Regenphasen konnten die Konkurrenzen erfolgreich beendet werden.

Insgesamt meldeten dieses Jahr in der Einzelkonkurrenz zwölf Männer, sechs Herren 40 und sieben Damen. In den Doppel-Konkurrenzen gab es neun Herren- und acht Damen-Teams. Die Mixed-Konkurrenz wurde mit insgesamt fünfzehn Teams ausgetragen. Im Juli wurde die Vereinsmeisterschaft im Einzel gespielt.

Die Meister des Jahres 2023 sind:

Herren Einzel:

- 1. Nils Lichtwark**
2. René Zeitz
3. Adrian Breitlauch

Herren 40 Einzel:

- 1. Florian Brandt**
2. Jörn Baumann
3. Boris Gollub

Damen Einzel:

- 1. Melina Karth**
2. Ineke D.
3. Anette Most

Nils Lichtwark konnte sich in einem spannenden Finalspiel erneut gegen René Zeitz durchsetzen. Mit diesem Sieg konnte Nils Lichtwark seinen Titel aus den letzten Jahren verteidigen. Einen tollen 3. Platz erreichte Adrian Breitlauch, der sich gegen Robert Heidemann durchsetzen konnte und somit sich den Platz auf dem Treppchen sicherte. Die Nebenrunde gewann Philip Brüggemann, der mit 6:1; 6:0 gegen Tobias Walther siegte.

In der Herren 40 Konkurrenz konnte Florian Brandt sich über den Titel freuen.

Melina Karth konnte erneut ihren Titel in der Damenkonkurrenz verteidigen. Ohne Probleme konnte sie sich bis ins Finale durchsetzen und schlug dort Ineke D. Die Nebenrunde gewann Vanessa Bothen und freute sich im Finale über einen 6:1; 6:1 Sieg gegen Anne Cramer.

Am Wochenende vom 25.08. - 27.08.23 wurde dann im Doppel, um weitere Titel gekämpft.

Herren Doppel:

- 1. Nils Lichtwark / Danilo König**
2. Marco Graudenz / Jörn Straka
3. Bastian Detmering / Hendryk Gräber

Damen Doppel:

- 1. Antje Lankau / Sandra Brünjes**
2. Luisa Knispel / Larissa Winters
3. Jasmine Gollub / Vanessa Bothen

Im Finale setzten sich Nils Lichtwark und Danilo König gegen Marco Graudenz und Jörn Straka durch. Über den dritten Platz konnten sich Bastian Detmering und Hendryk Gräber freuen. Im

Finale der Nebenrunde konnten sich Christian Krummel und Maximilian Flemming gegen Patrick Schlichting und Nils Granzin durchsetzen.

- Mixed:**
1. Michelle Smykalla / Nils Lichtwark
 2. Melina Karth / Florian Brandt
 3. Luisa Knispel / René Torge

In einem Krimi ähnlichen Mixed-Finale setzten sich Michelle Smykalla und Nils Lichtwark gegen Vorjahressieger Melina Karth und Florian Brandt in drei Sätzen durch.

Im Spiel um den 3. Platz gewannen Luisa Knispel und René Torge gegen Lara Paetz und René Zeitz. Sabrina Seidel und Nils Granzin heißen die Gewinner der Nebenrunde. Sie konnten sich erfolgreich gegen Annalena Schildt und Maximilian Flemming durchsetzen.

(Bericht/Fotos: Julia Kretschmer)



(Herren Einzel: René Zeitz, Nils Lichtwark, Adrian Breitlauch)



(Herren 40 Einzel: Boris Gollub, Florian Brandt, Jörn Baumann)



(Mixed: Florian Brandt, Melina Karth, Michelle Smykalla, Nils Lichtwark, René Torge, Luisa Knispel)



(Mixed NR: Sabrina Seidel, Nils Granzin)